

Schülerjobbörse vermittelt zwischen Alt und Jung

„Der ist zur Stelle, wenn ich ihn brauche.“ „Sie ist immer so nett und hilfsbereit.“ „Früher hat mein Mann das immer erledigt, aber jetzt muss ich allein damit klar kommen...“ „ Ich bin ein paar Mal im Garten hingefallen, dann hab ich mir gedacht: ich ruf' da jetzt einfach mal an!“ So oder ähnlich klingen die Auftraggeber, die seit 2 Jahren bei der „Schülerjobbörse Baesweiler“ anrufen und Unterstützung suchen. Die Schüler sind zur Stelle, wenn Not am Mann ist.

Mittlerweile nehmen immer mehr vor allem ältere Menschen die Jugendlichen in Anspruch. Es sind sehr oft Senioren, die noch rüstig genug sind, ihren Alltag zu bewältigen, aber die ein oder andere Arbeit kräftemäßig nicht mehr allein schaffen. Der Garten, der über viele Jahre sorgfältig gepflegt wurde, wird plötzlich zum Problem. Auch das Fenster putzen geht nicht mehr so gut, das Tragen von Wasserkästen oder das Schieben der Mülltonne fällt zunehmend schwerer. Hier springen unsere Jugendlichen gern ein. Ein Anruf im Büro der Jobbörse genügt, und die Betreuer suchen den passenden Jungen oder das passende Mädchen aus, vereinbaren einen Termin und kommen gemeinsam zum Vorstellungsgespräch. Je nach Art und Schwere der Arbeit zahlt der Auftraggeber pro Stunde zwischen 4,- und 6,- Euro direkt an den Jugendlichen.

Unsere Auftraggeber sind durchgehend alle sehr zufrieden, und in den meisten Fällen entsteht ein sehr herzliches Verhältnis. Seit 6 Monaten versorgen z.B. zwei Jugendliche aus Setterich einen schwerkranken Mann mit Lebensmitteln. Eine Auftraggeberin konnte aufgrund ihrer früheren Kontakte „ihrem“ Jugendlichen zu einer Praktikantenstelle verhelfen. Eine gehbehinderte ältere Dame freut sich immer, wenn die Fenster geputzt werden und sie nebenbei noch ein Schwätzchen halten kann. Und ein weiterer Auftraggeber, der lange als Ausbilder tätig war, gibt sein handwerkliches Wissen auch heute noch gern weiter. Ein Ehepaar konnte seit langem wieder einmal beruhigt in Urlaub fahren, weil die Eltern während der Abwesenheit mit Einkäufen und Unterstützung im Haushalt versorgt wurden. Mittlerweile melden sich auch junge Familien, die für ihre Kinder hin und wieder eine Betreuung suchen. Für diese Aufgabe werden unsere Teilnehmer extra geschult, genauso wie für den Bereich „Gartenarbeit“. Auch „Briefkasten leeren“ während der Urlaubszeit wird häufig angefragt.

Unsere Jugendlichen übernehmen ein hohes Maß an Verantwortung, müssen vor allem pünktlich und regelmäßig zur Stelle sein. Die Eigenarten der Senioren sind ihnen oft fremd und verlangen Geduld und Einfühlungsvermögen. Das gleiche gilt für die Kinder, die betreut werden sollen, damit die Eltern beruhigt das Haus verlassen können. Für alle Probleme, die auftreten, stehen die Betreuerinnen der Jobbörse als Ansprechpartner zur Verfügung. Mitunter ist hier psychologische Aufbauarbeit gefragt, damit die jungen Menschen ihrer Arbeit motiviert nachkommen können.

Die Schülerjobbörse ist für jede Art von Aufträgen offen. Fragen Sie einfach nach!
Sie erreichen **Frau Peters und Frau Palmen** in der Sprechstunde:

Mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr
Nachbarschaftstreff in Setterich, Hauptstraße 64
Telefon 02401-52339

Außerhalb der Sprechstunde läuft ein Anrufbeantworter, der regelmäßig abgehört wird.